



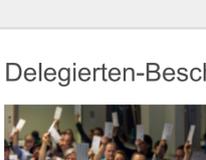
Vielfalt

Liebe Leser:innen,

neben allen relevanten Infos zur 160. BJR-Vollversammlung gibt es wieder jede Menge Termininfos und Tipps zu interessanten Veranstaltungs- und Fortbildungsangeboten für die Themenvielfalt der Kinder- und Jugendarbeit in Bayern.

Alles Gute für Euch und bestes Gelingen für Eure Projekte und Aufgaben!

Resolution gegen den Angriffskrieg in der Ukraine



Die Delegierten der 160. BJR-Vollversammlung haben sich im Sonder-Schwerpunktthema „Krieg in der Ukraine“ mit der Bedeutung des militärischen Konflikts für die Jugendarbeit in Bayern auseinandergesetzt und eine Resolution mit Forderungen zur aktuellen Situation verabschiedet. Zu den Forderungen gehört auch die Schaffung eines Deutsch-Ukrainischen Jugendwerks, für das sich der BJR in Zukunft einsetzen wird. [MEHR](#)

Delegierten-Beschluss zu Partizipation



Auf der 160. Vollversammlung verabschiedeten die Delegierten des BJR einen Beschluss zum Schwerpunktthema Partizipation. In der Debatte ging es um Stand und Neujustierung gesellschaftlicher Teilhabe von Kindern und Jugendlichen nach der Pandemie sowie die Frage, wie Teilhabe ganzheitlich gedacht und in Zukunft besser gewährleistet werden kann, insbesondere auf kommunaler Ebene. [MEHR](#)

Themenvielfalt: Beschlüsse der Vollversammlung



Die 160. Vollversammlung des BJR befasste sich als höchstes beschlussfassendes Gremium der Jugendarbeit in Bayern neben den Schwerpunktthemen „Krieg in der Ukraine“ und „Partizipation“ mit weiteren grundlegenden Fragen der Jugendarbeit. Insgesamt elf Beschlüsse gab es zu Themen wie Rassismus, Hatespeech, Stärkung geflüchteter Frauen und Mädchen oder auch zum Pride-Monat sowie zu klimaschonende Energie. [MEHR](#)

Online-Veranstaltung: „Aktiv werden! Aber wie?“



Viele Aktive der bayerischen Jugendarbeit befassen sich angesichts der hohen Zahlen aus der Ukraine geflüchteter Kinder und Jugendlicher mit den Möglichkeiten geeigneter Hilfsangebote. Am **31. März** findet im Rahmen des Aktionsprogramms „mitanand – Jugendarbeit in der Migrationsgesellschaft“ eine Online-Infoveranstaltung zur aktuellen Situation, den Bedürfnissen und Rahmenbedingungen für die Unterstützung Geflüchteter in Bayern statt. [MEHR](#)

5. Bayerischer Tag der Jugend in Brüssel



Der BJR fährt vom **8. bis 11. November** erneut mit fünf ausgewählten Projekten der Bayerischen Jugendarbeit nach Brüssel, um diese dort vorzustellen, mit Politiker:innen ins Gespräch zu kommen und die Anliegen junger Menschen aktiv in die Europäische Jugendpolitik einzubringen. Das Motto lautet „Gemeinsam Europa gestalten: grüner, inklusiver, digitaler, friedlich“, noch bis **31. Mai** können Jugendgruppen, -initiativen, -verbände, -zentren sowie Projekte sich bewerben. [MEHR](#)

Südafrika: Individueller Schüler:innen-Austausch



Mit dem Partnerland Südafrika können Schüler:innen nun auch für zehn Wochen Kapstadt bzw. Westkap erleben, in einer Gastfamilie wohnen, die südafrikanische Schule besuchen, ihr Englisch trainieren sowie anschließend bei sich zu Hause eine:n Gastschüler:in aufnehmen. All das ermöglicht das Konzept des Individuellen Schüler:innen-Austauschs (ISA) des BJR. Bewerbungen sind möglich bis zum **31. März**. [MEHR](#)

Start von kostenloser anonymer Rechtsberatung



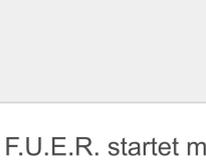
Im **April** startet das landesweite BJR-Projekt Digital Streetwork die kostenlose und anonyme Rechtsberatung für junge Menschen aus Bayern. Über die Digitalen Streetworker:innen können sich Kinder und Jugendliche vertraulich an eine ehrenamtliche Rechtsanwältin wenden und Antworten und Tipps zu rechtlichen Fragen erhalten. [MEHR](#)

Transferprojekt SchutzJU: BJR als Praxispartner



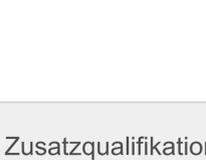
Die Kooperation des BJR als Praxispartner der Hochschule Landshut geht weiter: Im Projekt „SchutzNorm“ ging es um die Vorstellungen von Jugendlichen von Sexualität und Gewalt im Kontext von Schutzkonzepten. Nun folgt das interdisziplinäre Forschungsprojekt „SchutzJU“, das an diese Ergebnisse anknüpft und sie für Schutzkonzepte in der Jugendarbeit nutzbar machen will. Kooperativ und partizipativ werden feldspezifische, modellhafte Peer-to-Peer Workshops zur partizipativen Erarbeitung von Schutzkonzepten entwickelt und erprobt. [MEHR](#)

Naturzugang: Austausch im und zum Wald



Beim Waldbegegnungstag am **30. April** werden Vertreter:innen aus der Jugendarbeit mit Förster:innen, Waldbesitzer:innen, Jäger:innen und weiteren Akteur:innen rund um das Thema Wald ins Gespräch kommen, sich kennenlernen und gemeinsam überlegen, wie Naturzugänge für die Jugendarbeit verantwortungsvoll gestaltet werden können. [MEHR](#)

Gautinger Termine



Das Institut für Jugendarbeit in Gauting ist die landeszentrale Fortbildungseinrichtung des BJR.

Folgende Fort- und Weiterbildungsangebote haben noch Plätze frei:

22. – 23. Juni 2022
RESPEKT IM NETZ

Medienpädagogische Ansätze für eine diverse Gesellschaft

28. – 30. September 2022
GUT ORGANISIERT – ONLINE

Professionelles Büromanagement

Zusatzausbildung
NOVEMBER 2022 | März 2023

PROJEKTMANAGEMENT

Dreiteilige Zusatzausbildung – X. Ausbildungsgang

GamesFestival: Jetzt noch Beiträge einreichen



Noch bis **3. April** können alle Zehn- bis 26-Jährigen in Bayern Beiträge zum diesjährigen GamesPreis einreichen: Selbstprogrammierte Spiele, Let's-Play-Aktionen, Streams zum Thema Gaming oder eigene Veranstaltungsformate rund um digitales Spielen. Die Preiskategorien sind mit 500 Euro dotiert. Der GamesPreis wird während des GamesFestivals verliehen, das vom **28. April bis 1. Mai** stattfindet. [MEHR](#)

F.U.E.R. startet mit Fachtag



Die Familien-, Umfeld- und Elternberatung zu Rechtsextremismus (F.U.E.R.) veranstaltet am **24. Mai** in Nürnberg den Fachtag „Nur was für Experten!?! Rechtsextremismus und Expertinnen? Rechte menschenfeindlichkeit als Herausforderungen für Soziale Arbeit und Pädagogik“. Er richtet sich an Sozialpädag:innen und pädagogische Fachkräfte an Schulen, in der Familienhilfe, Kinder- und Jugendhilfe, Kinder- und Jugendarbeit sowie an Fachkräfte in Beratungsstellen. [MEHR](#)

Zusatzqualifikation Erlebnispädagogik



Der Trägerverbund aus Jugendbildungsstätten, Fachsportverbänden und dem Institut für Jugendarbeit bietet wieder eine Zusatzqualifikation Erlebnispädagogik für Fachkräfte an. Der neue Durchgang startet im **April** (verschiedene Termine). Die Anmeldung zur berufsbegleitenden, zweijährigen Ausbildung ist derzeit noch möglich. [MEHR](#)

Schule trifft Sprache: Sprachanimation



Sprachanimation ist eine spielerische Methode, die die Kommunikation anregt, Sprachbarrieren überwinden lässt und interkulturellen Austausch fördert. „Schule:Global“ und „Austausch macht Schule“ zeigen am **28. April** im digitalen Austauschsalon, dass Sprache mehr als nur das gesprochene Wort ist. Die Anmeldung läuft bis **26. April**. [MEHR](#)

Jetzt teilnehmen: „Heimatspiegel Bayern 2022“



Der „Heimatspiegel“ ist eine Umfrage zu heimatrelevanten Themen für alle Bürger:innen Bayerns ab 16 Jahren. Die Ergebnisse der Befragung werden anonymisiert erfasst, dienen der ministeriumsinternen Verwendung und können in künftige Entscheidungsprozesse und Maßnahmen des Heimatministeriums sowie in die Zukunftsvision Heimat.Bayern einfließen. Die Teilnahme ist bis zum **31. Mai** möglich. [MEHR](#)

Vielfalt-Mediathek: Jetzt auch als App

Die gut 4.000 Materialien umfassende **VIELFALT-MEDIATHEK** kann nun auch über eine App on- wie offline genutzt werden. Sie beinhaltet Übungen, Methoden und Konzepte, die helfen, sich schnell und lösungsorientiert gegen Rechtsextremismus, Menschenfeindlichkeit und Gewalt und für Demokratie, Vielfalt und Anerkennung einzusetzen. Sie sind für den schulischen wie auch außerschulischen Kontext erstellt und kostenlos nutzbar. [MEHR](#)

Bayerisches Waldparlament

Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald LV Bayern möchte gemeinsam mit jungen Menschen aus Bayern das Waldparlament abhalten. Sie werden mit Expert:innen im Wald und im Landtag über aktuelle Herausforderungen beraten. Abschließend werden zehn Positionen junger Menschen erarbeitet, die die Zukunft des Waldes im Freistaat ins Auge fassen und an die Politik übergeben werden. [MEHR](#)

LMU-Studie zum Grübeln: Teilnehmende gesucht

Der Lehrstuhl für klinische Psychologie der LMU München sucht Personen im Alter von 16 bis 22 Jahren, die häufig grübeln bzw. sich Sorgen machen. Die Studie findet vollständig online statt. Die Nutzung einer App zielt darauf ab, wiederholtes negatives Denken zu reduzieren und setzt damit an einem gut belegten Risikofaktor für psychische Störungen an. [MEHR](#)

BAJ: Aktualisierte Infos zum Jugendschutzgesetz

Aufgrund der Novellierung des Jugendschutzgesetzes vom Mai 2021 wurden die **INFORMATIONEN ZUM JUSCHG FÜR JUGENGRUPPENLEITER:INNEN** vom BAJ aktualisiert. Darin werden u.a. praxisnahe Handlungsempfehlungen gegeben und zugleich auf die Verantwortung hingewiesen, die mit der Übernahme des Erziehungsauftrags von den Eltern verbunden ist. Auch das Faltblatt für **ELTERN** wurde entsprechend angepasst und ergänzt.

Stellenangebote in der Jugendarbeit

Sie sind auf der Suche nach einer neuen beruflichen Perspektive in der Jugendarbeit? Sie möchten eine offene Stelle bewerben?

[ZU DEN STELLENANGEBOTEN](#) →

IMPRESSUM

Bayerischer Jugendring K. d. ö. R.
Herzog-Heinrich-Straße 7, 80336 München
vertreten durch den Präsidenten Matthias Fack

tel 089 / 51 458 - 0
buero.praesident@bjr.de

Zur Homepage

